

RS OGH 1935/2/22 1Ob24/35, 2Ob869/50, 5Ob78/65, 4Ob614/71, 8Ob244/80

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.02.1935

Norm

StPO §393 Abs4

ZPO §528 D4c

Rechtssatz

Die Kosten der Beteiligung der Verletzten am Strafverfahren können nicht abgesondert geltend gemacht werden, sondern sind als Prozeßkosten zu behandeln; gegen den sie betreffenden Ausspruch des Berufungsgerichtes ist eine Revision nicht zulässig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 24/35
Entscheidungstext OGH 22.02.1935 1 Ob 24/35
Veröff: SZ 17/38
- 2 Ob 869/50
Entscheidungstext OGH 04.05.1951 2 Ob 869/50
- 5 Ob 78/65
Entscheidungstext OGH 29.04.1965 5 Ob 78/65
- 4 Ob 614/71
Entscheidungstext OGH 11.01.1972 4 Ob 614/71
- 8 Ob 244/80
Entscheidungstext OGH 12.02.1981 8 Ob 244/80
nur: Die Kosten der Beteiligung der Verletzten am Strafverfahren können nicht abgesondert geltend gemacht werden, sondern sind als Prozeßkosten zu behandeln. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1935:RS0044308

Dokumentnummer

JJR_19350222_OGH0002_0010OB00024_3500000_002

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at